Beef, Bohnen, Brühe - und Petit Fours! Eine politische Geschichte der Kalorie

Wann: 18. Oktober 2022, 18:15 Uhr - Hybridvortrag

Wo: Gebäude 2 (Seminargebäude), Raum 1+2, FernUniversität, Universitätsstraße 33, Hagen

Worüber: So allgegenwärtig die Nahrungskalorie (noch?) in gegenwärtigen Diätratgebern ist, so wenig war bei ihrer Einführung im späten 19. Jahrhundert vom Abnehmen die Rede. Ernährungswissenschaftler suchten experimentell zu ergründen, wie viele Kalorien ein menschlicher Körper für welche Leistung brauchte. Reformerinnen lehrten Arbeiterfamilien, möglichst wenig Geld für möglichst viele Kalorien auszugeben. Erst einige Dekaden später wurde das Kalorienzählen als Diätmethode der Mittelklasse populär und zu einer Praxis, die weniger von Austerität als vielmehr von der Pflicht und Freiheit gekennzeichnet war, sich in der entstehenden Konsumgesellschaft selbst zu führen. Der Vortrag wirft Schlaglichter auf den Weg der Kalorie aus den Laboren der Ernährungswissenschaften in die alltäglichen Routinen von Menschen und zeigt, wie politisch Kalorienzählen ist.

Liebe Studierende,

etwas kurzfristig, aber mit Freude möchten wir ankündigen, dass der Vortrag von Dr. Nina Mackert, der heute Abend im Rahmen der Geschichtswoche stattfindet, auch über Zoom gehört und gesehen werden kann (Link s. unten).

Nina Mackert ist derzeit Gastprofessorin am Lehrgebiet für die Geschichte der Europäischen Moderne. Ihr Vortrag hat den Titel "Beef, Bohnen, Brühe - und Petit Fours! Eine politische Geschichte der Kalorie" und findet ab 18:15 Uhr statt. Mehr Informationen erhalten Sie unter: https://www.fernuni-hagen.de/universitaet/veranstaltungen/ver-2022-10-18-politische-geschichte-der-kalorie.shtml.

Zoom-Link:

https://fernuni-

hagen.zoom.us/j/66588618498?pwd=SUVFV2M2U3N1dmJxR3d0Q0o4SnFmQT09

Meeting-ID: 665 8861 8498

Kenncode: 01548380